



## Grabpflegeprojekt der Wohnungslosenhilfe

**Diakonie**   
Diakonisches Werk  
Wiesbaden

- **Ausgangssituation (1)**

Die Wohnungslosenhilfe im Diakonischen Werk Wiesbaden hat neben der Beratung und Unterstützung lebender Hilfebedürftiger auch häufig mit dem Tod von Klienten zu tun. Der Großteil der betreuten Menschen ist gesundheitlich in einem sehr schlechten Zustand. Langjähriger Alkoholkonsum, psychische Auffälligkeiten und/oder schlechte Ernährung führen in vielen Fällen zu schweren somatischen Erkrankungen und zum frühen Tod der Betroffenen.

- **Ausgangssituation (2)**

Durch die besonderen Lebensumstände sind viele Wohnungslose ohne feste familiäre Bezüge. Kontakte wurden abgebrochen und zum Teil aus Scham nicht wiederbelebt. Die Kontakte auf der Straße beschränken sich häufig auf oberflächliche Begegnungen.

- **Was folgt ?**

So wird auch nach dem Tod die Isolation des Einzelnen sehr deutlich. Teilweise sind bei Beerdigungen außer einem Pfarrer gar keine bis gerade mal eine

Handvoll Menschen zugegen. Die Beerdigung und das Aufstellen eines schlichten Holzkreuzes finanziert in Wiesbaden das Amt für Soziale Arbeit. Danach jedoch kümmert sich niemand mehr um das Grab und die Grabpflege.



- **Unsere Idee**

Die therapeutische Holzwerkstatt und das Hauswirtschaftsprojekt des Übergangwohnheims Köhlstraße möchten sich dieses Problems annehmen. Wir würden gerne 2 – 3 mal im Jahr die Grabstätten unserer ehemaligen Klienten aufsuchen, von Unkraut befreien, ansprechend bepflanzen und individuell gestalten.

Wir sehen darin eine sinnstiftende Tätigkeit für unsere mitarbeitenden Klientinnen und Klienten, die durch diese Tätigkeit ihr Selbstwertgefühl erheblich aufwerten können. Die Verstorbenen erhalten Wertschätzung als Menschen, die zwar am Rand unserer Gesellschaft, aber zugleich auch mitten unter uns, gelebt haben. Gerade, weil in unserer Kultur ein gepflegtes Grab ein Ausdruck von Würde und Wertschätzung darstellt, soll auch für verstorbene ehemalige Wohnungslose eine würdevolle letzte Ruhestätte geschaffen und erhalten werden.

### Hierfür brauchen wir die Unterstützung durch Spenden !

Diakonisches Werk Wiesbaden

Spendenkonto: 1000 21 676

Bankleitzahl: 510 500 15

Verwendungszweck: Grabpflege Projektnummer 63 02

